**ANHANG I ZUM BERICHT ÜBER DIE TATSÄCHLICHEN FESTSTELLUNGEN**

|  |
| --- |
| INFORMATIONEN UND FINANZDATEN FÜR DAS JAHR…………IN BEZUG AUF DIE FAMILIENAUSGLEICHSKASSE………………………………………………………………… |

**Zweck und Inhalt der Prüfung auf der Grundlage vereinbarter Prüfungsverfahren**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Zwecke** | **Verfahren** | **Feststellungen** |

1. **Bestätigungen bezüglich Anwendung des Genfer Rechts**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Geltender Beitragssatz: 2,34 % | Überprüfen, ob die Kasse den im Kanton Genf geltenden Beitragssatz anwendet. | E.O. der angewandte Satz beträgt 2,34 % und es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt |
| Vergütung von Zulagen | Überprüfen, ob die Zulagen direkt an die Begünstigten gezahlt werden;Falls nicht, überprüfen, ob eine vom Fonds gewährte Ausnahmeregelung besteht | Die Zulagen werden direkt an die Begünstigten gezahlt. Nein. Am …………. gewährte Ausnahmeregelung |

1. **Bestätigungen bezüglich der anwendbaren Bestimmungen der AHV-Gesetzgebung (Richtlinie 3.5)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Verzugszinsen und Vergütungen  | Überprüfen, ob die Kasse die sinngemässen AHVG-Bestimmungen bezüglich Verzugszinsen und Vergütungen anwendet | E.O. keine Unstimmigkeiten festgestelltHinweis: |
| Kontrollen des Arbeitgebers | Überprüfen, ob die Kasse die AHVG-Bestimmungen bezüglich der Kontrolle der Arbeitgeber anwendet | E.O. keine Unstimmigkeiten festgestelltHinweis:  |
| Schadenersatzansprüche (Haftung des Arbeitgebers – Art. 52 AHVG sinngemäss anwendbar) | Überprüfen, ob die Kasse die Klage auf Schadensersatz systematisch in die Praxis umsetzt. | E.O. keine Unstimmigkeiten festgestellt Hinweis:  |

1. **Bestätigung von Bilanz- und Betriebsrechnungsposten (Anhang I-C)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Angaben aus dem Jahr …….…. | Überprüfung, ob die Daten bezüglich der Bilanz- und Betriebsrechnungsposten in Anhang I-C korrekt sind und mit den entsprechenden Beträgen in der Buchhaltung der Kasse übereinstimmen.  | Die in Anhang I-C genannten Daten stimmen mit den entsprechenden Beträgen in der Buchhaltung der Kasse überein und sind korrekt. |

1. **Bestätigung bezüglich Prüfungsurteil**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bericht der Revisionsstelle (ordentliche oder eingeschränkte Revision) | Bestätigung, dass das in unserem Bericht der Revisionsstelle über den Jahresabschluss ………… enthaltene Prüfungsurteil vorbehalts- und kommentarlos ist und Folgendes bescheinigt: | Wir haben unseren Bericht der Revisionsstelle über den Jahresabschluss ohne Vorbehalt und ohne Kommentar am ............ veröffentlicht. |
|  | 1. Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den entsprechenden eidgenössischen und kantonalen Bestimmungen über Familienzulagen, Statuten, Reglemente und Finanzrichtlinien der Genfer Regelung bezüglich Familienzulagen
 | Keine Vorbehalte und keine Kommentare |
|  | 1. Übereinstimmung der Buch- und Geschäftsführung mit den verschiedenen geltenden kantonalen Vorschriften, die sich aus dem Bundesgesetz über die Familienzulagen ergeben. In diesem Zusammenhang haben wir beurteilt, ob die gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften bezüglich Organisation, Verwaltung, Beitragserhebung und Auszahlung von Leistungen sowie die Richtlinien für die Kontrolle der Arbeitgeber eingehalten wurden.
 | Keine Vorbehalte und keine Kommentare |